

Bestellkarte für das Subskriptionsangebot

Ich bestelle / Wir bestellen

_____ Exemplar/e

Rupert Quaderer-Vogt **Bewegte Zeiten** **Liechtenstein 1914 bis 1926** 3 Bände

Je Band ca. 700 Seiten, ca. 330 Abbildungen, 130 Tabellen und Grafiken. 15,6 x 23 cm, fester Einband.

Drei Bände zusammen CHF 148.– / EUR 125.–

- Persönliche Abholung beim Buchzentrum.li, Feldkircher Strasse 13, Schaan
 Postzustellung (Porto und Verpackung sind im Preis inbegriffen)

Subskriptionspreis bis 30. Oktober 2013 CHF 98.–

- Persönliche Abholung beim Buchzentrum.li, Feldkircher Strasse 13, Schaan
 Postzustellung (zuzüglich CHF 11.– Porto und Verpackung)

Auslieferung ab 17. Februar 2014

Der Erwerb einer Print-Ausgabe berechtigt Sie zum kostenlosen Download der **E-Book-Ausgabe**.

Der Download des E-Book kann ab 17. Februar angefordert werden bei www.buchzentrum.li → Artikel → E-Books

Name / Vorname _____

Strasse _____

PLZ / Ort _____

Telefon oder E-Mail _____

Datum / Unterschrift _____

Der Autor Dr. Rupert Quaderer, geboren 1942, Liechtensteiner, studierte Geschichte und Literatur in Freiburg (Schweiz) und in Wien. Promotion 1968. Von 1969 bis 2002 unterrichtete er als Geschichtslehrer am Liechtensteinischen Gymnasium. Seit 1990 ist er Forschungsbeauftragter für Geschichte am Liechtenstein-Institut.

Quaderer war unter anderem Vorsitzender des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein (1996–2005), Präsident des Wissenschaftlichen Beirats des Historischen Lexikons für das Fürstentum Liechtenstein (1990–2008) und Vorsitzender des Wissenschaftlichen Rats des Liechtenstein-Instituts (2004–2008).

Quaderer publizierte zahlreiche Arbeiten zur Geschichte Liechtensteins im 19. und zum Beginn des 20. Jahrhunderts (Auswahl): Politische Geschichte des Fürstentums Liechtenstein 1815–1848 (1969); Liechtensteinische Militärgeschichte von 1814–1849 (1991); Der historische Hintergrund der Verfassungsdiskussion von 1921 (1994); gemeinsam mit Arthur Brunhart Transkription und Kollationierung der Quellensammlung «Schlossabmachungen vom September 1920» (gemeinsam mit Arthur Brunhart 1996); Liechtenstein, der Völkerbund und die Tschechoslowakei (2012).

Rupert Quaderer-Vogt
Bewegte Zeiten
Liechtenstein 1914 bis 1926
Je Band ca. 700 Seiten,
ca. 330 Abbildungen,
130 Tabellen und Grafiken,
15,6 x 23 cm, fester Einband
Der Erwerb einer Print-Ausgabe berechtigt Sie zum kostenlosen Download der E-Book-Ausgabe.

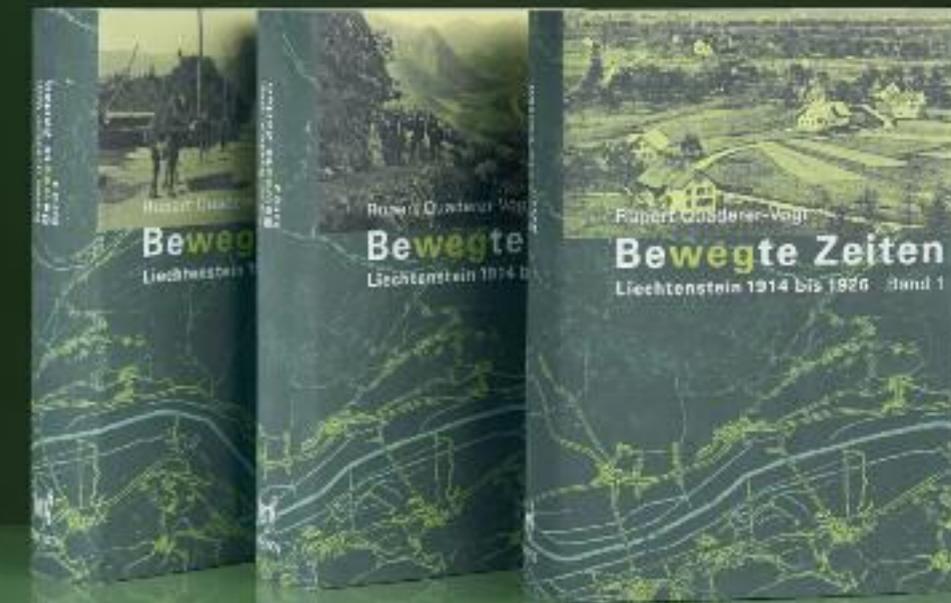
Drei Bände zusammen
CHF 148.– / EUR 125.–
(Porto und Verpackung sind im Preis inbegriffen)
Verlag des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Vaduz
ISBN 978-3-906393-68-1

Chronos Verlag, Zürich
ISBN 978-3-0340-1214-0

Nutzen Sie das einmalige Angebot bis zum 30.10.2013: Subskriptionspreis CHF 98.– statt 148.–

Rupert Quaderer-Vogt **Bewegte Zeiten** Liechtenstein 1914 bis 1926

Die Publikation stellt Liechtensteins Wege und Umwege in einer entscheidenden Phase seiner neueren Geschichte dar. Ausgelöst durch den Ersten Weltkrieg, musste Liechtenstein wegweisende Entscheidungen fällen, Krisen überwinden und innen- und aussenpolitische Neuorientierungen vornehmen.



Gestaltung: Atelier Silvia Ruppen, Vaduz. Druck: Lampert Druckzentrum, Vaduz. 2013

CHRONOS
Chronos Verlag, Zürich

hwfi Verlag des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Vaduz

CHRONOS
Chronos Verlag, Zürich

hwfi Verlag des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Vaduz

Band 1 thematisiert nach einer einführenden Vorgeschichte den Ausbruch des Ersten Weltkriegs und die sich daraus für Liechtenstein ergebenden Auswirkungen, vor allem die wirtschaftlichen und sozialen Krisen und die verschiedenen Versuche, diese zu beheben. Die Nachkriegszeit mit einer aussenpolitischen Neuorientierung und der damit verbundenen Neutralitäts- und Souveränitätsfrage ist ein weiteres Thema, ebenso die in der neu gegründeten Tschechoslowakei durchgeführte Bodenreform und deren Bedeutung für das Haus und den Staat Liechtenstein.

Band 2 konzentriert sich auf die schwelenden innenpolitischen Konflikte nach 1918 und die daraus folgenden innenpolitischen Veränderungen. Dazu gehören die Gründung politischer Parteien und die Auseinandersetzungen um die Verfassung von 1921. Einen zweiten Schwerpunkt bilden die Wege und Umwege zu einer wirt-

schaftlichen Neuausrichtung mit dem Ziel, die maroden Staatsfinanzen zu sanieren und die Wirtschaftsentwicklung zu beleben.

Band 3 untersucht den vergeblichen Versuch Liechtensteins, in den Völkerbund aufgenommen zu werden, und analysiert den Weg von der wirtschaftlichen Lösung von Österreich zum Abschluss des Zollanschlussvertrages mit der Schweiz von 1923. Der letzte Teil widmet sich der innenpolitischen Entwicklung von 1922 bis 1926. Diese Epoche ist von harten Auseinandersetzungen zwischen den beiden jungen Parteien geprägt. Die Darstellung der Bereiche Kultur und Gesellschaft mit den Themen Kirche, Bildungspolitik sowie Vereine, Sport und Soziales verbunden mit dabei auftretenden Mentalitätsfragen runden diese Untersuchung ab. Den Abschluss bilden die Kapitel Personen als Gestalter sowie eine zusammenfassende Einordnung.

Bitte
frankieren

Historischer Verein
für das Fürstentum Liechtenstein
Plankner Strasse 39
9494 Schaan

Prinz Franz von Liechtenstein, 1853–1938 (Privatarchiv Quaderer).
Strasse zur oberen Platta in Schellenberg (Gemeindearchiv Schellenberg; Fotosammlung Rudolf Goop).



Demonstrationszug in der Altenbachstrasse, Vaduz, 9. Mai 1920. (Privatarchiv Quaderer).
Wilhelm Beck und Emil Beck vor dem Bundeshaus in Bern, um 1923 (Privatarchiv Quaderer).



BESTELLKARTE